

Aktives Sportforum

Hier wird viel geboten ...

Vom Sportangebot im Märkischen Viertel kann so manch ein Berliner nur träumen. Es sind nicht nur viele Flächen und Plätze vorhanden, sondern auch engagierte Vereine bieten zahlreiche Angebote für jeden Geschmack an. Die Plätze sind zumeist in gutem Zustand. Die Schulen stellen ihre Sporthallen dem Vereinssport zur Verfügung. Einige Angebote locken sogar Menschen aus allen Teilen der Stadt an, um hier Sport zu treiben.

... hier kann sich was bewegen!

Bei der Planung des Märkischen Viertels wurden die Sportplätze bewusst auf einem Areal am Heinzgraben zusammengefasst. So befinden sich heute u.a. Fußball, Bogenschießen, Tennis, Klettern, Baseball, Beachvolleyball und Leichtathletik in direkter Nachbarschaft. Zu wünschen wäre, dass die vielen sportlichen Gruppen nicht nur nebeneinander, sondern manchmal auch miteinander aktiv sind und voneinander profitieren. Auch vereinsungebundene Angebote werden zunehmend gewünscht und sollten hier ihren Raum finden. Die vielen grünen Wege, die das Areal kreuzen und die Plätze untereinander verbinden, bieten auch eine Menge Möglichkeiten, noch mehr sportliche Angebote unterzubringen. Für die Zeit nach dem Sport fehlen Umkleidekabinen und Aufenthaltsräume. Der Stadtbau könnte helfen, solche Angebotslücken zu schließen und das Areal zu einem aktiven Forum des Sports und der Bewegung für die Nachbarschaft zu entwickeln.

Was bedeutet das für Sie?

Sie kennen das Märkische Viertel am besten! Im Laufe des Jahres 2009 ist vorgesehen, die Ideen für den räumlichen Schwerpunktbereich »Sportforum« weiterzuentwickeln. Fachleute der Planung sollen mit Ihnen, Sportlern, Aktiven und Anwohnern zusammen kommen. Gemeinsam sollen Sie die bisherigen Ideen kritisch unter die Lupe nehmen und gewährleisten, dass die verschiedenen Projekte voneinander profitieren. Wann kann was an welchem Ort am Besten umgesetzt werden? Die daraus entstehende »Rahmenkonzeption Sportforum« ist dann Grundlage für die genauere Planung der einzelnen Vorhaben. Das bedeutet: Wir stehen am Anfang eines gemeinsamen Planungsprozesses.

